

(Grenze M. 100 000), vom verbleib. Betrage vertragsm. Tant. an Vorst., 4% Div. an Aktionäre, 5% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergüt. von mind. M. 500), von dem übrigen Gewinne fliesst, und zwar bis zum Maximum von 6% des bar eingezahlten A.-K., $\frac{1}{3}$ den Aktionären zu, der Rest dem Div.-F. für Versicherungen mit Gewinnanteil. Aus dem Extra-R.-F. kann event. die Div. und der Div.-F. der mit Gewinnanteil Versicherten ergänzt werden, doch darf den Aktionären nur die Hälfte des dem Div.-F. der Versicherten zukommenden Betrages zufließen.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Forderung an d. Aktionäre 2 400 000, Grundbesitz 647 214, Hypoth. 11 372 600, Wertp. 187 453, Vorauszahl. u. Darlehen a. Policen 1026 633, Guth. b. Bankhäus. 418 851, do. bei and. Versich.-Ges. 14 141, gestundete Prämien 633 578, rückst. Zs. u. Mieten 121 565, Ausstände b. Agenten 266 515, Kassa 16 854, sonst. Aktiva 1 765 145. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 237 020, Prämien-Res. 11 535 938, do. -Überträge 1 284 754, Res. f. schweb. Versich. 226 648, Gewinn-Res. der mit Gewinnanteil Versicherten 686 227, sonst. Res. 251 840, Guth. anderer Versich.-Unternehm. 63 729, Barkaut. 59 806, sonst. Passiva 1 523 516, Gewinn 361 069. Sa. M. 19 230 553.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Lebens-Versich. 18 796 300, Unfall- u. Haftpflicht-Versich. 4 230 994, Gesamteinnahmen für alle Branchen gemeinsam 309 027. Sa. M. 23 336 322. — Ausgabe: Gesamtausg. d. Lebens-Versich. 18 080 541, do. Unfall- u. Haftpflicht-Versich. 3 772 137, do. f. alle Branchen gemeinsam 1 122 574, Gewinn 361 069 (davon R.-F. 18 053, sonst. Res. 7711, Div. an Aktionäre 60 000, Tant. an A.-R. 14 475, do. an Vorst. 21 794, Gewinnanteile an die Versicherten 239 033).

Dividenden 1889—1913: 6, 8, $4\frac{3}{4}$, 6, 5, $3\frac{1}{2}$, $5\frac{1}{2}$, $6\frac{1}{2}$, 7, $7\frac{1}{2}$, 8, $8\frac{1}{2}$, 9, $9\frac{1}{2}$, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10% (10% Maximal-Div.). Coup.-Verj.: 4 J. (F).

Direktion: I. Dir.: Reg.-Rat a. D. Dr. jur. K. Leibl; II. Dir.: Ger.-Assessor P. Buchwitz.

Prokuristen: E. Minderlein, Th. Busch, A. Giesinger, H. Scheller.

Aufsichtsrat: (7) Vors. Graf von Faber-Castell, Stein; Stellv. Komm.-Rat J. Marlier, Komm.-Rat Chr. Schmidmer, Rentier S. Bloch, Komm.-Rat L. Kugler, Komm.-Rat Eug. Mayer, Reg.-Präs. a. D. Dr. Ludw. Frhr. v. Welser, Exz., Nürnberg.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Nürnberg: Pfälz. Bank, Deutsche Bank.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft in Oldenburg i. Gr.

Gegründet: 1857.

Zweck: Feuer-, Einbruchdiebstahl- u. Glasversich. 1910 wurde die Versich. gegen den indirekten Schaden, insbes. die Versich. gegen Miet- u. Betriebsverlust aufgenommen. Versich.-Stand Ende 1913: Feuer M. 1 514 981 374, Glas M. 3 916 703, Einbruch M. 121 315 988.

Kapital: M. 3 000 000 in 2000 Aktien à M. 1500, wovon $33\frac{1}{3}$ % = M. 500, zus. M. 1000 000 eingez. sind. Bis 1909 waren nur 20% des A.-K. = M. 300 pro Aktie eingez., die G.-V. v. 14./3. 1910 beschloss, der Rückl. für unvorhergesehene Fälle M. 400 000 zu entnehmen u. diesen Betrag für die Aktionäre auf das noch nicht eingez. A.-K. einzuzahlen, sodass jetzt M. 500 pro Aktie eingez. sind. Niemand darf mehr als 50 Aktien besitzen, deren Übertragung nur mit Genehm. der Dir. statthaft ist u. von einem A.-R.-Mitgl. unterzeichnet werden muss. Die Aktionäre müssen in Deutschland wohnen u. etwaige Wohnsitzveränd. der Dir. anzeigen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal.

Stimmrecht: Jede Aktie = 1 St., Grenze inkl. Vertr. 100 St.

Gewinn-Verteilung: 20% z. Kapital-Res. bis M. 1 000 000 erreicht (ist erfüllt), der Res. für unvorhergesehene Fälle nach G.-V. einen Beitrag, $1\frac{1}{4}$ % an die Beamten-Unterst.-Kasse event. durch G.-V. ein höherer Betrag, vom Übrigen 5% Tant. an Dir., $1\frac{1}{4}$ % an Prok., 4% Div., dann 4% Tant. an A.-R.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Forder. an die Aktionäre 2 000 000, Ausstände b. Agenten 178 787, Guth. b. Banken 352 563, do. b. anderen Versich.-Ges. 14 526, Zs. 36 725, Kassa 22 071, Hypoth. 3 158 154, Wertpap. 1 447 447, Grundbesitz 60 000. — Passiva: A.-K. 3 000 000, Prämien-Überträge 1 894 444, Schaden-Res. 117 500, Guth. anderer Versich.-Ges. 18 852, Guthab. einer General-Agentur 1940, unerhob. Div. 905, Kap.-R.-F. 1 000 000, Spez.-R.-F. 875 043, Gewinn 361 591. Sa. M. 7 270 276.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Vortrag 16 247, Prämienüberträge 1 834 879, Schaden-Res. 77 000, Prämieinnahme 2 109 533, Policegebühr. 28 623, Versich.-Schilder 829, Zs. 195 715, Miete 5900, Kursgewinn 557, Aktien-Überschreib.-Gebühr. 432, Hypoth.-Abschlüsse (Prov.) 960, Kursverlust 44 957. Sa. M. 4 314 733. — Ausgabe: Rückverich.-Prämien 620 419, Schäden aus den Vorjahren 70 813, do. im Rechnungsjahre 661 375, Prämienüberträge 1 894 444, Abschreib. 3500, Kursverlust 44 957, Provis. 334 150, sonst. Verwalt.-Kosten 234 659, Steuern 43 106, Leistungen zu gemeinnützigen Zwecken 16 428, Rückerstatt. an Vertragsvereine 3398, Pens., Krankenkassen- u. Invalid.-Beiträge 18 785, Beiträge zur Reichsversicherungsanstalt 7103, Gewinn 361 591 (davon f. unvorherges. Fälle 50 000, Pensionskasse 4519, Tant. an A.-R. u. Dir. 29 107, Div. an Aktionäre 250 000, Remun. 20 000, Vortrag 7964).

Kurs Ende 1891—1913: M. 1500, 1566, 1450, 1492, 1475, 1460, 1520, 1605, 1620, 1470, 1450, 1600, 1775, 1600, 1950, 2050, —, 2000, 2060, 2075, 2100, 2100, 2200 pro Aktie. Notiert in Berlin.

Dividenden 1891—1913: M. 65, 65, 60, 65, 65, 72, 72, 90, 69, 72, 90, 90, 96, 100, 105, 120, 120, 125, 125, 125, 125, 135, 125 per Aktie. Coup.-Verj.: 5 J. (F.)